



Technisches Merkblatt
Ausgabe 14.03.2017

Seitenanzahl 4

PATTEX

DK FLEX 1000

DICHTEN KLEBEN FÜLLEN

EIGENSCHAFTEN

- Zulässige Gesamtverformung 25%
- Exzellente Haftung auf einer Vielzahl von Baumaterialien ohne Primer
- Buntmetallhaftung (Kupfer, Messing)
- Einfach zu glätten
- Verträglich mit Naturstein
- Sehr gute UV-, Witterungs- und Alterungsbeständigkeit
- Gute Verarbeitbarkeit
- Nahezu kein Volumenverlust während der Aushärtung
- Gute Anstrichverträglichkeit
- Stoß- und vibrationsabsorbierend
- EMICODE EC 1 Plus geprüft

EINSATZBEREICHE

PATTEX DK FLEX 1000 ist ein universeller, 1-komponentiger Montagekleb- und Dichtstoff für den Innen- und Außenbereich auf FlexTec®-Basis. Das Produkt wird empfohlen für elastische Ver fugungen und Klebstoff-Anwendungen:

- Anschlussfugen, z.B. für Fugen zwischen Fensterrahmen/Tür rahmen und Mauerwerk, Treppen, Balkone, Terrassen, Naturstein (z.B. Marmor, Granit usw.)
- Montage (Kleben und Abdichten) von Fensterbänken, Fußleisten, Abdeckungen, Treppenstufen, Fliesen, Beschläge/ Armaturen usw., Kleben von Leisten, Schutzleisten, Stuck, Metalle, Holz, Steinzeug, vorgefertigte Bauelemente und vielem mehr
- Füllen/Abdichten von Rissen – Fugenabdichtungen/ Nahtabdichtungen in Metall-und Holzkonstruktionen



VERARBEITUNG

PATTEX DK FLEX 1000 wird gebrauchsfertig geliefert und kann direkt mit handelsüblichen Kartuschenpistolen (manuell, akku oder druckluftbetrieben) verarbeitet werden.

Klebstoffauftrag:

Je nach Anwendung strangförmig, punktförmig oder ggf. mit PE-Leimkamm gleichmäßig vollflächig verteilen.

Einsatz als Fugendichtstoff

Die Fuge muss so konstruiert sein, dass sie zum Bewegungsvermögen des Dichtstoffes passt. Im Allgemeinen muss die Fugenbreite bei rechteckigen Fugen zwischen > 10 mm und < 35 mm betragen. Ein Verhältnis von Breite: Tiefe von 2:1 muss eingehalten werden.



Dreieckfugen sollten an den Fugenflanken eine Haftfläche von mindestens 6mm Tiefe aufweisen. Nach Vorbereitung der Fugen bei Bedarf Hinterfüllmaterial (geschlossenzellige PE-Rundschur) in der benötigten Fugentiefe einlegen. Die Oberfläche des Produktes kann sofort nach dem Ausspritzen mit einem geeigneten Werkzeug geglättet werden. Hierzu kann PATTEX DK FLEX 1000 entweder mit einem Glättmittel (ca. 5%ige Seifenlösung) leicht besprüht werden oder das Glättwerkzeug mit dem Glättmittel angefeuchtet werden. Glättmittelreste neben der Fuge entfernen. Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen kann ggf. das Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband empfehlenswert sein. Im Allgemeinen wird empfohlen, bei glatten Untergründen ein glattes und bei rauen Untergründen ein gekrepptes Klebeband zu verwenden. Nach dem Glätten bei abgeklebten Fugenrändern muss das Klebeband sofort abgezogen werden, um ein Aufreißen der sich bildenden Haut zu vermeiden. Eventuell hochstehende Dichtstoffkanten sofort nachglätten.

Verklebungen

Nach Vorbereitung der zu verklebenden Materialien PATTEX DK FLEX 1000 in Raupen oder im Punktauftrag im Abstand von einigen Zentimetern auf eine der Haftflächen auftragen. Durch Andrücken mit der Hand die zu verklebende Materialien in der gewünschten Position zusammenfügen. Die Dicke der Klebstoffschicht zwischen den Materialien sollte mindestens 1 mm betragen. Die Endfestigkeit der Verklebung wird nach vollständiger Aushärtung von Pattex DK Flex 1000 erreicht, üblicherweise nach 24 bis 48 Stunden bei Schichtdicken zwischen 2 bis 3 mm und bei +23°C und ausreichender Luftfeuchtigkeit.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die zu verfugenden oder zu verklebenden Untergründe müssen sauber, fett- und staubfrei, tragfähig und trocken sein. Stehendes Wasser immer entfernen. Alten Dichtstoff/Klebstoff und andere Rückstände restlos entfernen.

Als Untergründe eignen sich fast alle saugenden und nicht saugenden Materialien, außer PE, PP, PTFE usw.

Voraussetzung für das Abbinden des Klebstoffes ist die Aufnahme von geringen Mengen Feuchtigkeit (aus der Luft oder einem der zu verklebenden Materialien). Anstriche grundsätzlich auf ihre Tragfähigkeit prüfen und – falls erforderlich – entfernen.

REINIGUNG DER ARBEITSGERÄTE

Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit Spiritus entfernt werden. Gleiches gilt für die Reinigung der Werkzeuge. Im abgebundenen Zustand ist der Dichtstoff in allen Lösemitteln unlöslich. Ausgehärteter Dichtstoff kann nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Messer) entfernt werden.

BITTE BEACHTEN

PATTEX DK FLEX 1000 ist nicht als Verglasungsdichtstoff geeignet. Nicht auf bitumenhaltigen Untergründen oder Baumaterialien verwenden, bei denen Öle, Weichmacher oder Lösemittel austreten können, die das Produkt angreifen könnten. Nicht geeignet für Anwendungen in denen die Fugen Wasserdruck oder permanentem Wasserkontakt ausgesetzt sind, z.B. in Schwimmbecken. PATTEX DK FLEX 1000 nicht zum Abdichten von Badewannen, Waschbecken oder Duschkabinen verwenden.

Überstreichbarkeit

Als elastischer Dichtstoff darf das Produkt nur überstrichen werden, wenn der aufgebrauchte Anstrich die Bewegungen des Dichtstoffes ausgleichen kann (i.d.R. bei Fugenbewegungen <5%, abhängig vom Anstrich) – ansonsten kann es zur Rissbildung im Anstrich kommen. Im Fall von stark dehnungsbeanspruchten Fugen wird empfohlen, den Dichtstoff an den Fugenrändern höchstens 1 mm zu überstreichen.



LAGERUNG

Frostfrei, kühl und trocken lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

VERPACKUNG

Artikel-Kurzzeichen **Gebindegröße**
DK001 6 Kartuschen á 390 g
#

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Das aktuelle Sicherheitsdatenblatt ist unter www.mymstds.henkel.com erhältlich.



Informationen für Allergiker unter Tel. 0049 (0)211 797 0 (Stichwort Notfall)

NORMEN

Erfüllt DIN EN ISO 11600:

Klasse F-25HM, Baudichtstoff im Hochbau

Erfüllt DIN EN 15651-1:

Klasse 25HM, Produkt-Typ F-EXT-INT: Fugendichtstoff für Fassadenelemente für den Innen und Außenbereich (CE-Kennzeichnung)

Erfüllt DIN ISO 16938-1 und -2:

Natursteinverträglich, keine Verfärbung von Naturstein

Erfüllt IVD-Merkblatt Nr. 9:

Anschlussfugen an Fenstern und Außentüren

ENTSORGUNGSHINWEIS

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als haumüllähnlichen Gewerbeabfall-Baustellenabfall entsorgen.

Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Europäische Abfallschlüsselnummer (EAK): 080410

Technische Daten

Rohstoffbasis:	FLEXTEC®-Polymer
Farbe:	weiss
Dichte:	ca. 1.4 g/ml (ISO 2811-1)
Konsistenz:	pastös
Shore A Härte: (ISO 868)	~30
Hautbildung:	ca. 20 Min. (bei +20°C)
Zulässige Gesamtverformung:	25%
Fugenbreite:	10-35 mm
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis +40°C (Untergrund und Umgebung)
Temperaturbeständigkeit:	-40 °C bis +80 °C;
Anfangshaftung:	8-10g/cm ²
Durchhärtung:	2 mm / 24 Stunden (23°C, 50% r.Lf., Raupe 20x10mm)
Lagerstabilität:	15 Monate bei frostfreier, kühler und trockener Lagerung

Unsere Handwerkerberatung steht Ihnen unter
Tel: 0211/797-6700 zur Verfügung.





Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA Deutschland
Henkelstr. 67 . D-40589 Düsseldorf . Postfach . D-40191 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211/ 797-0
www.pattex-pro.de

